

BOATEE

SMART 1.3



Bedienungsanleitung
v. 1.2

Danksagung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Elektro-Außenbordmotor Boatee Smart 1.3 entschieden haben.

Wir sind ständig bestrebt, Ihr Bootserlebnis so einfach und angenehm wie möglich zu gestalten.

Unsere hochmoderne Technologie und die robuste, zuverlässige Konstruktion sind nur ein Teil dessen, was den Boatee Smart 1.3 einzigartig macht.

Obwohl wir Ihren neuen Außenborder so intuitiv wie möglich gestaltet haben, empfehlen wir Ihnen, **dieses Handbuch sorgfältig zu lesen**, um zu verstehen, wie Sie ihn richtig und sicher verwenden.

Unser Team arbeitet ständig an Produktverbesserungen und der Entwicklung neuen Zubehörs. Bitte zögern Sie nicht, uns Ihre ersten Eindrücke und alle Kommentare oder Ideen zur Verbesserung von Boatee mitzuteilen.

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder weitere Wünsche haben, kontaktieren Sie uns bitte unter: supporto@boatee.it

Genießen Sie Ihre Zeit auf dem Wasser mit Ihrem neuen Boatee Smart 1.3!

1. VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS

- 1.1 Allgemeine Informationen zu diesem Handbuch
- 1.2 Struktur der Sicherheitshinweise

2. PRODUKTÜBERSICHT

- 2.1 Inhalt der Verpackung
- 2.2 Kennzeichnung
- 2.3 Abbildung und Bezeichnungen der Komponenten
- 2.4 Technische Daten

3. SICHERHEIT

- 3.1 Sicherheitsvorrichtungen
- 3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise
- 3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung
- 3.4 Vernünftigerweise vorhersehbarer Missbrauch
- 3.5 Vor der Verwendung
- 3.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

4. MONTAGE

- 4.1 Montage / Austausch des Propellers
- 4.2 Montage des Motors am Boot
- 4.3 Einstellen der Motor-Trimmung
- 4.4 Anschließen und Laden der Batterie

5. BETRIEB

- 5.1 Not-Aus
- 5.2 Starten der Navigation
- 5.3 Verwendung des Touchscreens
- 5.4 Vorwärts / Rückwärts
- 5.5 Lenkung
- 5.6 Einstellungsmenü

6. WARTUNG UND SERVICE

- 6.1 Korrosionsschutz

7. ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

- 7.1 Dauer und Gültigkeit der Garantie
- 7.2 Garantieuumfang
- 7.3 Garantieuumfang
- 7.4 Rechte des Käufers
- 7.5 Garantieverfahren

8. ENTSORGUNG UND UMWELT

9. URHEBERRECHT

1. Verwendung dieses Handbuchs

Durch die Verwendung dieses Produkts bestätigen Sie, dass Sie den gesamten Inhalt dieses Handbuchs gelesen und vollständig verstanden haben.

Boatee übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Handlungen verursacht werden, die im Widerspruch zu diesem Handbuch stehen.

Aufgrund der kontinuierlichen Optimierung unserer Produkte behält sich Boatee das Recht vor, die in diesem Handbuch beschriebenen Inhalte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Boatee behält sich auch alle geistigen und gewerblichen Eigentumsrechte vor.

Dieses Handbuch kann aktualisiert werden.

Besuchen Sie unsere Website www.boatee.it für die neueste Version dieses Handbuchs.

1.1 Allgemeine Informationen zum Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt alle wichtigen Funktionen des Boatee Smart 1.3

Das Handbuch enthält:

- Informationen zur Installation, zum Betrieb und zu den Funktionen des Motors.
- Hinweise auf mögliche Gefahren, deren Folgen und Maßnahmen zu deren Vermeidung.
- Detaillierte Informationen zur Ausführung aller Funktionen während des gesamten Lebenszyklus von Boatee Smart 1.3

Wenn Sie dieses Handbuch sorgfältig befolgen, können Sie:

- Gefahren vermeiden.
- Reparaturkosten und Ausfallzeiten reduzieren.
- Die Zuverlässigkeit und Lebensdauer Ihres Motors erhöhen.

1.2 Struktur der Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise in diesem Handbuch werden durch standardisierte Abbildungen und Symbole dargestellt.

Sie müssen die Anweisungen in diesem Handbuch befolgen.

Die beschriebenen Gefahrenklassen werden in Abhängigkeit von der Eintrittswahrscheinlichkeit der Gefahr und der Schwere der Folgen verwendet.

Sicherheitshinweise

 **GEFAHR!**

Unmittelbare Gefahr mit hohem Risiko.

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein, wenn das Risiko nicht vermieden wird.

 **VORSICHT!**

Mögliche Gefahr mit mäßigem Risiko.

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein, wenn das Risiko nicht vermieden wird.

 **VORSICHT!**

Gefahr mit geringem Risiko.

Die Folgen können leichte oder mittelschwere Körperverletzungen sein, wenn das Risiko nicht vermieden wird.

Hinweise

HINWEIS

Wichtige Hinweise, die unbedingt beachtet werden müssen.

Tipps für Benutzer und andere besonders nützliche Informationen.

2. Produktübersicht

Boatee Smart 1.3 ist ein innovativer elektrischer Außenbordmotor, der mit einem Touchscreen-Display und einem externen Akku ausgestattet ist. Er wurde entwickelt, um die Effizienz zu maximieren und die Verwendung zu vereinfachen.

Dank seines leichten und kompakten Designs ist er intuitiv intuitiv zu bedienen, einfach zu transportieren und zu lagern.

2.1 Verpackungsinhalt

Bitte überprüfen Sie nach dem Öffnen der Verpackung, ob alle unten aufgeführten Komponenten vorhanden sind. Sollte eine Komponente fehlen oder defekt sein, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst oder Ihren autorisierten Händler.

Boatee Smart 1.3 Motor	1	Motor komplett mit Halterung
Sicherheitsauslöser	1	Magnetauslöser komplett mit schwimmender Handschlaufe
Propeller	1	3-Blatt-Propeller
Selbstsichernde M8-Mutter	2	Propellerwellenmutter
Stahlstift	2	Propeller-Verriegelungsstift
Anode	1	Opferanode für Propellerwelle
Batterieladegerät	1	Ladegerät passend für die zum Zeitpunkt des Kaufs ausgewählte Batterie

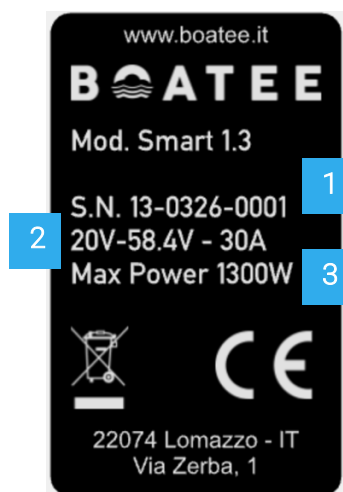
Bedienungsanleitung	1
---------------------	---

Wasserdichte Akkutasche	1
-------------------------	---

Externer Akku-Adapter	1
-----------------------	---

2.2 Kennzeichnung

Das Etikett mit den Produktidentifikationsdaten und der Seriennummer finden Sie an der Seite der Motorhalterung.

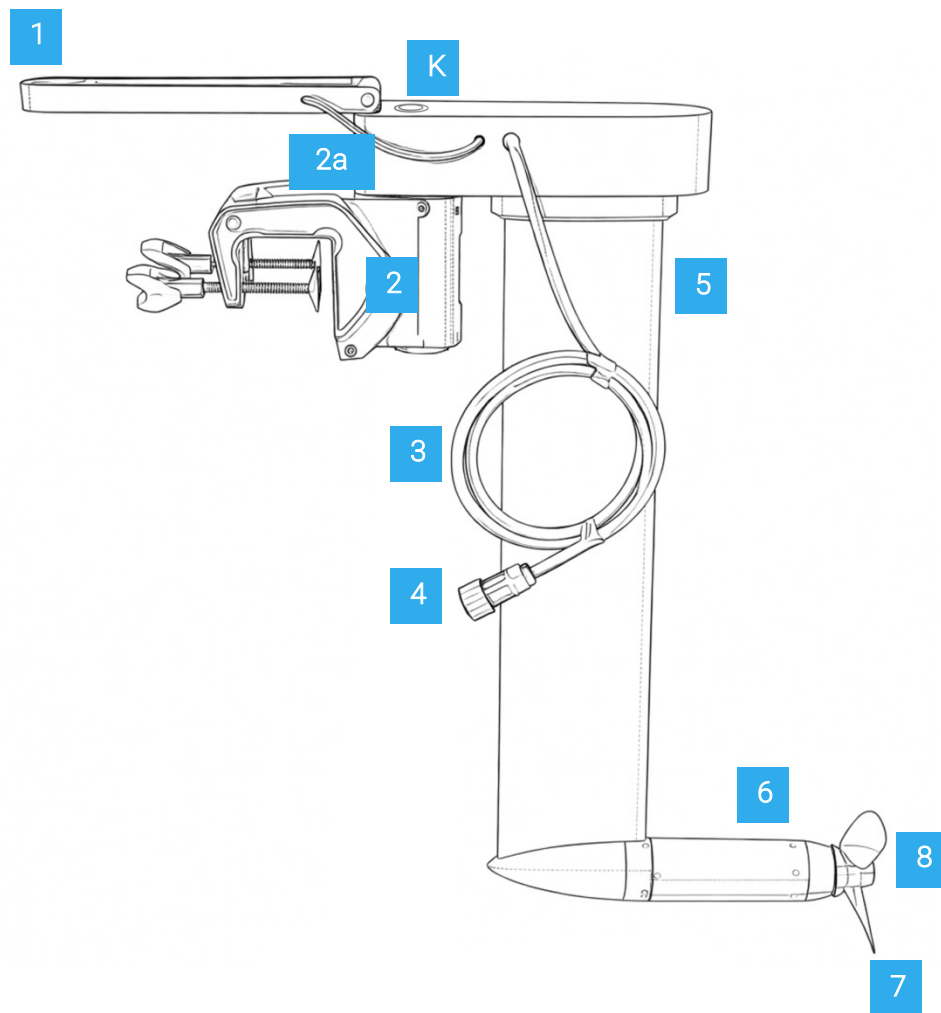


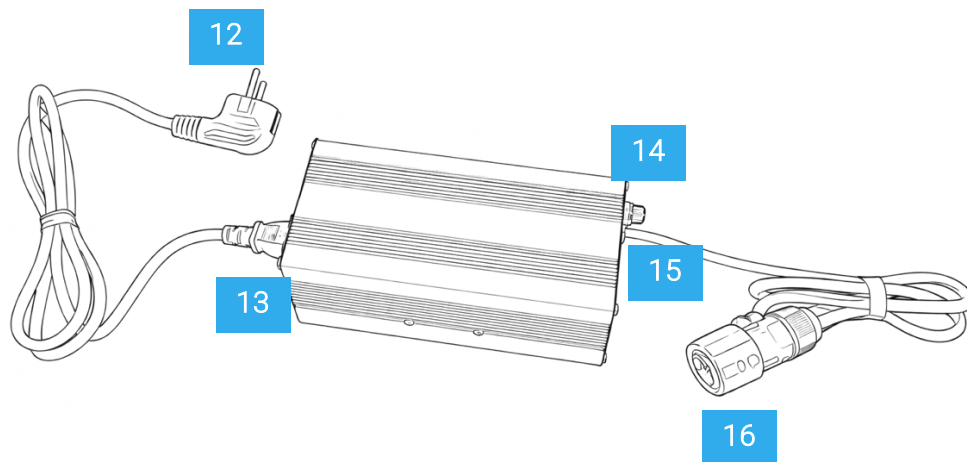
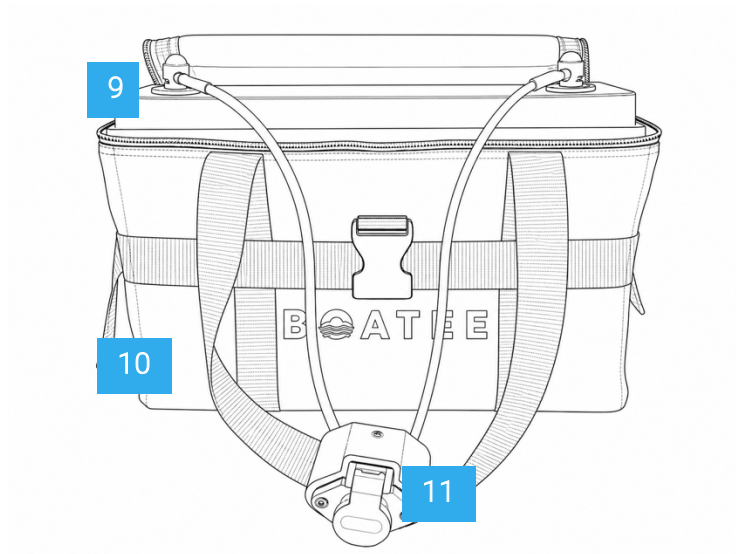
1. Seriennummer zur Motoridentifikation
2. Betriebsspannung und -strom
3. Maximale Leistung

HINWEIS

Für alle Garantie- oder Kundendienstanfragen müssen Sie die Seriennummer angeben.

2.3 Diagramm und Bezeichnungen der Komponenten





Motor:

1. Touchscreen-Display
2. Halterung – 2. Trimmhebel
3. Stromkabel
4. Stecker
5. Welle
6. Motor-Pod
7. Propeller
8. Propeller-Klemmmutter und Opferanode
- K. Position des Not-Aus-Schalters

Akku:

9. Akku (nicht im Lieferumfang enthalten)
10. Wasserdichte Akkutasche
11. Batterieadapter-Anschluss

Akkuladegerät:

12. Netzstecker
13. EIN/AUS-Taste
14. Sicherung
15. Status-LED
16. Stecker

2.4 Technische Daten

Motor

Eingangsleistung	1300 W
Motortyp	Bürstenloser Gleichstrommotor
Mindestspannung	10 V
Maximale Spannung	58,4 V
Außenbordgewicht (mit Halterung)	~7 kg
Schaftlänge	48 cm
Maximale Propellerdrehzahl (theoretisch)	5256 U/min
Steuerungsart	Touch
Ruder	Pinnen
Neigung	Manuell (8 Stufen)

Trimmung	Manuell (8 Stufen)
Rückwärts	Ja
Gesamtabmessungen (H x B x T)	60 x 78 x 15 cm

3. Sicherheit

Der Boatee Smart 1.3 wurde mit größter Sorgfalt und besonderem Augenmerk auf Komfort, Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit entwickelt und hergestellt und vor dem Versand gründlich getestet.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Motors oder der Batterie kann dies jedoch zu einer Gefährdung des Benutzers oder Dritter und zu erheblichen Sachschäden führen.

3.1 Sicherheitsvorrichtungen

Magnetischer Not-Aus-Schalter	Dies führt dazu, dass das elektronische System des Motors abgeschaltet wird. Der Propeller wird dann gestoppt.
Elektronischer Schutz gegen unkontrolliertes Starten	Verhindert, dass der Propeller unkontrolliert anläuft. Um mit dem Segeln zu beginnen, muss sich der Gangwahlschalter zuerst im Leerlauf befinden.
Elektronischer Überstromschutz	Verhindert, dass der maximale Betriebsstrom des Motors überschritten wird.
Übertemperaturschutz	Automatische Leistungsreduzierung bei Überhitzung des Motors oder der elektronischen Steuerung.

3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

HINWEIS

Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise und Warnungen in diesem Handbuch genau, bevor Sie den Motor oder die Batterie in Betrieb nehmen.

- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

- Boatee übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Handlungen entstehen, die im Widerspruch zu diesem Handbuch stehen.

Für bestimmte Vorgänge können besondere Sicherheitsvorschriften gelten. Die entsprechenden Sicherheitshinweise und Warnungen sind in den jeweiligen Abschnitten des Handbuchs aufgeführt.

Sie müssen auch die geltenden örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften einhalten.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Boatee Smart 1.3 ist ein vollelektrisches Antriebssystem für Wasserfahrzeuge, das für den Einsatz in Süß- oder Salzwasser konzipiert ist. Das Wasser muss eine ausreichende Tiefe haben und frei von Chemikalien sein.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch:

- Befestigung des Motors an den dafür vorgesehenen Befestigungspunkten unter Beachtung der angegebenen Drehmomente und des maximal zulässigen Gewichts des Wasserfahrzeugs.
- Einhaltung aller Anweisungen in diesem Handbuch.
- Einhaltung der Wartungs- und Serviceintervalle und allgemeine Pflege des Motors.
- Die ausschließliche Verwendung von Original-Ersatzteilen.

3.4 Vernünftigerweise vorhersehbare unsachgemäße Verwendung

Jede andere als die in Abschnitt 5.3 „Bestimmungsgemäße Verwendung“ definierte oder davon abweichende Verwendung gilt als unsachgemäß.

Die Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen, liegt ausschließlich beim Betreiber; der Hersteller übernimmt hingegen keine Haftung.

Darüber hinaus gelten die folgenden Punkte als nicht konform:

- Betrieb des Propellers außerhalb des Wassers.
- Betrieb in Wasser, das Chemikalien enthält, oder in unzureichender Wassertiefe.
- Die Verwendung von Boatee Smart 1.3 an anderen Fahrzeugen als Wasserfahrzeugen.
- Die Verwendung von Boatee Smart 1.3 mit Batterien von Drittanbietern, die nicht in der offiziellen Liste auf der Website www.boatee.it aufgeführt sind.
- Jegliche Änderung des Produkts oder eines Teils davon.

3.5 Vor der Verwendung

WARNUNG!

Lebensgefahr durch Unfähigkeit, das Boot zu manövrieren!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder den Tod sein.

- Machen Sie sich vor der Abfahrt mit dem vorgesehenen Segelrevier vertraut und überprüfen Sie die Wetter- und Seebedingungen.
- Stellen Sie je nach Größe des Bootes sicher, dass Sie die standardmäßige Sicherheitsausrüstung bereithalten (Anker, Paddel, Kommunikationsgeräte und bei Bedarf einen Hilfsmotor).
- Vergewissern Sie sich vor dem Ablegen, dass der Motor und die Batterie keine sichtbaren mechanischen Schäden aufweisen.
- Segeln Sie nur, wenn das System einwandfrei funktioniert.

Das Boatee Smart 1.3 darf nur von qualifizierten Personen bedient werden, die körperlich und geistig fit sind.

Beachten Sie die geltenden einschlägigen nationalen Vorschriften.

- Der Bootsführer ist für die Sicherheit der Personen an Bord sowie für alle Wasserfahrzeuge und Personen in der Nähe verantwortlich. Beachten Sie daher unbedingt die grundlegenden Verhaltensregeln für den Betrieb von Booten und lesen Sie dieses Handbuch gründlich und sorgfältig durch.
- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn sich Personen im Wasser befinden, auch wenn Sie mit niedriger Geschwindigkeit fahren.
- Befolgen Sie die Anweisungen des Bootsherstellers bezüglich der zulässigen Motorleistung. Überschreiten Sie nicht die angegebenen Belastungs- und Leistungsgrenzen.
- Überprüfen Sie den Zustand und alle Funktionen des Boatee Smart 1.3 (einschließlich der) bei niedriger Leistung vor jeder Fahrt.
- Machen Sie sich mit allen Motorsteuerungen vertraut. In einem Notfall ist es besonders wichtig, den Motor schnell abstellen zu können.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn jemand über Bord geht.

- Befolgen Sie die Anweisungen des Batterieherstellers und die Hinweise in der Bedienungsanleitung bezüglich der korrekten Aufladung.
- Verwenden Sie nur Batterien, die in der offiziellen Liste auf der Website www.boatee.it aufgeführt sind, und das mitgelieferte Batterieladegerät.
- Verwenden Sie niemals Batterien, die nicht mit dem Motor kompatibel sind. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Händler vor Ort oder kontaktieren Sie Boatee unter supporto@boatee.it.
- Wenn die Batterie nicht verwendet wird, trennen Sie sie vom Motor.
- Überprüfen Sie vor dem Anschließen der Batterie, ob das Kabel in gutem Zustand ist, und reinigen Sie die Kontakte sowohl an der Batterie als auch am Verbindungskabel.
- Die Batterie und der Motor dürfen nicht mit Lösungsmitteln wie Verdünnern, Alkohol, Öl, Rostschutzmitteln oder aggressiven Oberflächenreinigungsmitteln wie Reinigungsmitteln in Berührung kommen.
- Setzen Sie die Batterie keinen mechanischen Stößen aus.
- Öffnen Sie das Batteriegehäuse nicht.
- Schützen Sie den Akku vor mechanischen Beschädigungen. Verwenden Sie den Akku nicht wieder und laden Sie ihn nicht auf, wenn das Gehäuse beschädigt ist.
- Laden Sie den Akku nicht länger als nötig auf.
- Laden Sie den Akku immer unter Aufsicht eines Erwachsenen und auf einer nicht brennbaren Oberfläche auf nicht brennbaren Oberfläche.
- Bewahren Sie den Motor und den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Lagern Sie den Akku nicht an Orten, an denen er Regen ausgesetzt ist. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können den Widerstand der Isolierung beeinträchtigen und zu Selbstentladung und Korrosion führen.
- Setzen Sie den Akku nach dem Gebrauch nicht der Sonne aus, um eine Überhitzung und daraus resultierende Schäden an den Zellen zu vermeiden.
- Wenn eine andere Antriebsmethode verwendet wird (Bootsschleppen, Segeln oder andere Motoren), muss der Motor entfernt oder angehoben werden, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.
- Betreiben Sie den Motor nicht außerhalb des Wassers. Die Wellendichtringe können überhitzen und beschädigt werden, was zu irreversiblen Schäden am Motor führt.

HINWEIS

Batterien sind als Gefahrgut der UN-Klasse 9 eingestuft. Der Versand per Kurier muss in einer Spezialverpackung erfolgen. Der Privattransport ist davon nicht betroffen. Achten Sie beim privaten Transport darauf, dass das Batteriegehäuse nicht beschädigt wird.

Bitte beachten Sie, dass **Lithium-Batterien mit einer Kapazität von > 100 Wh seit 2009 nicht mehr als Gepäck auf Passagierflügen befördert werden dürfen**. Der Motorakku überschreitet diese Grenze. Bitte wenden Sie sich an die Fluggesellschaft, um weitere Informationen zu erhalten.

3.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Kontakt mit nicht isolierten oder beschädigten Teilen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Verwenden Sie keine beschädigten Ladegeräte.
- Führen Sie keine nicht autorisierten Reparaturen am Motor oder an der Batterie durch.
- Berühren Sie niemals abisolierte oder durchtrennte Kabel oder Komponenten, die eindeutig defekt sind.
- Trennen Sie die Batterie sofort, wenn ein Fehler festgestellt wird, und berühren Sie keine Metallteile.
- Stellen Sie sicher, dass elektronische Bauteile nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Vermeiden Sie es, übermäßige mechanische Kräfte auf die Batterie- und Motorkabel auszuüben.

GEFAHR!

Explosionsgefahr durch Gasansammlung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein.

- Wenn der Motor oder die Batterie versehentlich in Wasser getaucht werden, wenden Sie sich an den Boatee-Support und versuchen Sie nicht, sie zu bergen.

GEFAHR!

Lebensgefahr durch Feuer!

- Die Verwendung anderer Ladegeräte kann einen Brand verursachen. Verwenden Sie nur das von Boatee bereitgestellte Netzteil und trennen Sie den Akku, sobald er vollständig aufgeladen ist.

GEFAHR!

Lebensgefahr durch Lithiumbrände!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein.

- Wasser ist nicht zum Löschen von Lithiumbränden geeignet. Löschen Sie den Brand nach Möglichkeit mit geeigneten Löschmitteln.
- Verwenden Sie Wasser, um den Akku zu kühlen und die Ausbreitung des Feuers zu verhindern.
- Stellen Sie den Akku an eine Stelle, an der er so wenig Schaden wie möglich verursachen kann.

GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektromagnetische Strahlung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein.

- Personen mit Herzschrittmachern müssen einen Mindestabstand von 50 cm zum Motor und zum Magnetchip des Not-Aus-Schalters einhalten.

WARNUNG!

Lebensgefahr durch Unfähigkeit, das Boot zu manövrieren!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder den Tod sein.

- Informieren Sie sich vor der Abfahrt über das vorgesehene Fahrgebiet und prüfen Sie die Wetter- und Seebedingungen.
- Halten Sie je nach Größe des Bootes die Standard-Sicherheitsausrüstung bereit (Anker, Paddel, Kommunikationsgeräte und bei Bedarf einen Hilfsmotor).
- Vergewissern Sie sich vor dem Ablegen, dass der Motor und die Batterie keine sichtbaren mechanischen Schäden aufweisen.

- Fahren Sie nur, wenn das System einwandfrei funktioniert.

WARNUNG!

Mechanische Gefahr durch rotierende Teile!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder Tod sein.

- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck in der Nähe der Antriebswelle oder des Propellers. Langes, offenes Haar muss zurückgebunden werden.
- Schalten Sie den Motor immer aus, wenn sich Personen in unmittelbarer Nähe des Propellers befinden.
- Trennen Sie immer die Batterie, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten am Motor durchführen.
- Verwenden Sie den Propeller nur unter Wasser.

WARNUNG!

Lebensgefahr durch Überschätzung der verbleibenden Akkulaufzeit!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder der Tod sein.

- Machen Sie sich vor der Abfahrt mit dem Navigationsgebiet sowie den Wetter- und Seebedingungen vertraut, da die vom Bordcomputer angezeigte Reichweite bei ungünstigen Wetterbedingungen sehr schnell abnehmen kann.
- Planen Sie eine ausreichende Reserve ein, um die erforderliche Reichweite abzudecken.

VORSICHT!

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen oder Flüssigkeiten!

Die Folgen können leichte oder mittelschwere Körperverletzungen sein.

- Verwenden Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Berühren Sie die Antriebskomponenten oder Batterien nicht unmittelbar nach dem Gebrauch.

- Lassen Sie den Motor und die Batterien abkühlen, bevor Sie in unmittelbarer Nähe Arbeiten ausführen.

VORSICHT!

Quetschgefahr durch Kippen des Motors!

Dies kann zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen.

- Achten Sie beim Kippen des Motors darauf, dass sich niemand in der Nähe aufhält.
- Achten Sie darauf, Ihre Hände nicht in die mechanischen Teile zu stecken, während Sie den Motor kippen.

VORSICHT!

Seltenes Risiko, dass Elektrolytgas aus der Batterie entweicht!

Dies kann zu leichten bis mittelschweren Gesundheitsschäden führen.

- Hautkontakt vermeiden und Dämpfe nicht einatmen.
- Waschen Sie den betroffenen Bereich sofort mit viel sauberem Wasser.
- Sofort einen Arzt aufsuchen.

4. Montage

Wir haben Ihren Boatee Smart 1.3 so konzipiert, dass er von Anfang an einsatzbereit ist und die Montage auf ein Minimum reduziert ist. Der Motor und seine Hauptkomponenten werden vollständig montiert geliefert, um maximale Einfachheit zu gewährleisten. Sie müssen lediglich den Propeller montieren und die Batterie anschließen.

4.1 Montage/Austausch des Propellers

 WARNUNG!

Mechanische Gefahr durch rotierende Teile!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder der Tod sein.

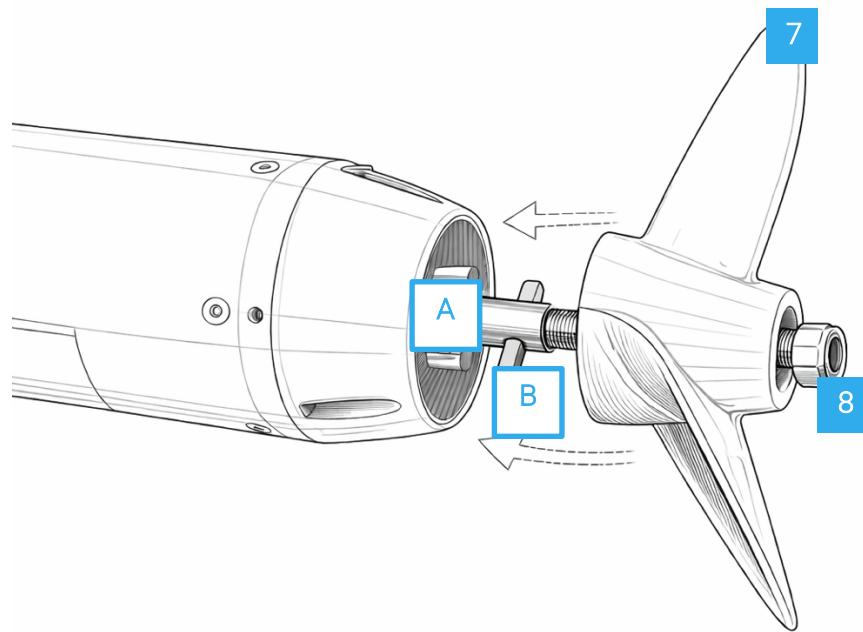
- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck in der Nähe der Antriebswelle oder des Propellers. Langes, offenes Haar muss zusammengebunden werden.
- Schalten Sie den Motor immer aus, wenn sich Personen in unmittelbarer Nähe des Propellers befinden.
- Trennen Sie immer die Batterie, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten am Motor durchführen.
- Verwenden Sie den Propeller nur unter Wasser.

 VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch den Propeller!

Dies kann zu Schnittverletzungen führen.

- Schutzhandschuhe tragen



- Entfernen Sie den magnetischen Notausschalter.
- Trennen Sie das Kabel zwischen Motor und Akku.

So entfernen Sie den Propeller:

- Schrauben Sie den Propeller (8, falls vorhanden) mit einem geeigneten Schraubenschlüssel ab.
- Lösen Sie die Sechskantmutter (8) mit einem geeigneten Steckschlüssel.
- Lösen Sie den Propeller (7) von der Propellerwelle (A).
- Entfernen Sie den zylindrischen Stift (B) und achten Sie darauf, ihn nicht zu verlieren.

So montieren Sie den Propeller:

- Setzen Sie den zylindrischen Stift (B) so ein, dass er auf der Antriebswelle (A) zentriert ist.
- Setzen Sie den Propeller (7) bis zum Anschlag auf die Antriebswelle.
- Stellen Sie sicher, dass der zylindrische Stift (B) korrekt ausgerichtet ist und vollständig in der Propellernut sitzt.

- Ziehen Sie die Sechskantmutter (8) von Hand fest (13 Nm).
- Schrauben Sie die Anode (8, falls vorhanden) mit einem Steckschlüssel der entsprechenden Größe ein.

4.2 Montage des Motors am Boot

VORSICHT!

Quetschgefahr durch Kippen des Motors!

Dies kann zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen.

- Stellen Sie beim Kippen des Motors sicher, dass sich niemand in seiner Nähe aufhält.
- Achten Sie darauf, Ihre Hände nicht in die mechanischen Teile zu stecken, während Sie den Motor kippen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass Sie sich in einer stabilen Position befinden, wenn Sie den Außenbordmotor montieren.

- Setzen Sie den Außenbordmotor auf den Heckspiegel des Bootes.
- Befestigen Sie den Außenbordmotor mit den beiden Spannschlössern (2) an der Halterung und ziehen Sie die Schrauben fest an.
- Überprüfen Sie, ob der Außenborder sicher positioniert ist.

4.3 Einstellen der Motorneigung

Durch Einstellen der Trimmung können Sie die optimale Position des Motors relativ zur Wasseroberfläche erreichen.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Motor in die optimale Position relativ zur Wasseroberfläche zu bringen:

- Drücken Sie den Hebel (2.a) nach unten.

- Kippen Sie den Motor in den gewünschten Winkel, wobei Sie den Hebel (2.a) nach unten gedrückt halten.
- Lassen Sie den Hebel los und bewegen Sie den Motor leicht nach oben oder unten, bis er im gewünschten Winkel einrastet.

4.4 Anschließen und Laden der Batterie



Lebensgefahr durch Stromschlag!

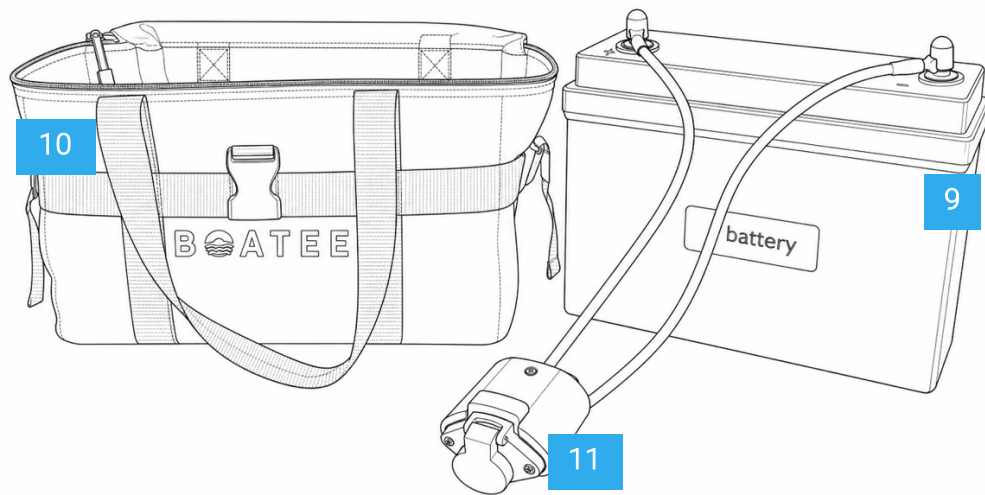
Der Kontakt mit nicht isolierten oder beschädigten Teilen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät.
- Verwenden Sie keine beschädigten Ladegeräte.
- Führen Sie keine nicht autorisierten Reparaturen am Motor oder an der Batterie durch.
- Berühren Sie niemals abisolierte oder durchtrennte Kabel oder Komponenten, die eindeutig defekt sind.
- Trennen Sie die Batterie sofort, wenn ein Fehler festgestellt wird, und berühren Sie keine Metallteile.
- Stellen Sie sicher, dass elektronische Komponenten nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Vermeiden Sie es, übermäßige mechanische Kräfte auf die Akku- und Motorkabel auszuüben.

HINWEIS

- Der Akku muss auf einer ebenen, trockenen Oberfläche platziert werden.
- Setzen Sie den Akku nicht direktem Sonnenlicht aus.
- Lassen Sie den Akku nicht angeschlossen, wenn der Motor nicht in Betrieb ist.
- Achten Sie darauf, das Verbindungskabel zwischen Motor und Akku nicht zu quetschen.
- Wenden Sie beim Anschließen des Akkus keine übermäßige Kraft an, um eine Verformung der Klemmen zu vermeiden.
- Wenn der Ladevorgang nicht läuft, muss die Schutzabdeckung am Batterieanschluss geschlossen bleiben

- Der Akku und das Netzteil dürfen während des Ladevorgangs nicht abgedeckt werden.



So schließen Sie den Akku an:

- Stellen Sie sicher, dass der magnetische Not-Aus-Schalter getrennt und mindestens 30 cm vom Motor entfernt positioniert ist.
- Schließen Sie den Adapter (11) an die Batterie (9) an. **Achten Sie darauf, die Polarität zu beachten.** Das rote Kabel wird mit dem Pluspol der Batterie verbunden, das schwarze Kabel mit dem Minuspol der Batterie. Stellen Sie sicher, dass die Verbindungen fest sitzen.
- Legen Sie den Akku (9) in die wasserdichte Tasche (10).
- Stecken Sie den Motorkabelstecker (4) in die entsprechende Buchse am mitgelieferten Batterieadapter (11).
- Die Buchse am Adapter (11) ist mit einer automatischen Abdeckung versehen, um die Ansammlung von Schmutz und Staub zu verhindern. Öffnen Sie sie, bevor Sie das Motorkabel einstecken.
- Üben Sie leichten Druck aus, bis der Stecker (4) fest eingerastet ist.
- Stellen Sie vor dem erneuten Anschließen des Magnetchips an den Motor sicher, dass der Stecker fest sitzt.

So trennen Sie die Batterie:

- **Stellen Sie sicher, dass der magnetische Not-Aus-Schalter getrennt und mindestens 30 cm vom Motor entfernt positioniert ist.**
- Drehen Sie den blauen Ring am Motorkabelstecker (4) in die Entriegelungsrichtung, wie auf dem Stecker selbst angegeben.
- Ziehen Sie den Motorkabelstecker (4) aus der entsprechenden Buchse am Akkuadapter (11).

So laden Sie den Akku auf:

- **Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät.**
- Stecken Sie den Stecker des Ladekabels (16) in die entsprechende Buchse am Akkuadapter (11).
- Die Buchse am Akku (11) ist mit einer automatischen Abdeckung versehen, um die Ansammlung von Schmutz und Staub zu verhindern. Öffnen Sie sie, bevor Sie das Ladekabel einstecken.
- Üben Sie leichten Druck aus, bis der Stecker (16) fest eingerastet ist.
- Schließen Sie das Ladegerät mit dem Netzstecker (12) an das Stromnetz an.
- Sobald der maximale Ladezustand erreicht ist, stoppt der Ladevorgang automatisch.
- Trennen Sie das Ladegerät und schließen Sie die Schutzklappe. Lassen Sie den Akku nach Abschluss des Ladevorgangs nicht am Ladegerät angeschlossen.

5. Betrieb

Der Boatee 1.3 wurde entwickelt, um maximalen Komfort während der Nutzung zu gewährleisten. Ein wesentliches Merkmal dieses Designs ist der magnetische Not-Aus-Schalter, der eine wichtige Sicherheitsfunktion erfüllt. Im Falle eines Sturzes ins Wasser stoppt er den Motor sofort. Achten Sie deshalb darauf, ihn vor der Fahrt immer an Ihrem Handgelenk oder an Ihrer Schwimmweste zu befestigen.

WARNUNG!

Lebensgefahr durch Unfähigkeit, das Boot zu manövrieren!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder den Tod sein.

- Machen Sie sich vor der Abfahrt mit dem vorgesehenen Segelrevier vertraut und informieren Sie sich über die Wettervorhersage und die Seebedingungen.
- Halten Sie je nach Größe des Bootes die Standard-Sicherheitsausrüstung bereit (Anker, Ruder, Kommunikationsmittel und bei Bedarf einen Hilfsmotor).
- Vergewissern Sie sich vor dem Ablegen, dass der Motor und die Batterie keine sichtbaren mechanischen Schäden aufweisen.
- Segeln Sie nur, wenn das System einwandfrei funktioniert.

WARNUNG!

Lebensgefahr durch Überschätzung der verbleibenden Reichweite!

Die Folgen können schwere Verletzungen oder der Tod sein.

- Machen Sie sich vor dem Segeln mit dem Segelrevier sowie den Wetter- und Seebedingungen vertraut, da sich die vom Bordcomputer angezeigte Reichweite bei ungünstigen Wetterbedingungen sehr schnell verringern kann.
- Planen Sie eine ausreichende Reserve ein, um die erforderliche Reichweite abzudecken.

HINWEIS

Heben Sie den Motor nach dem Gebrauch immer aus dem Wasser, indem Sie ihn kippen oder vom Heck entfernen, und lagern Sie die Batterie an einem trockenen Ort, der vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.

5.1 Not-Aus

GEFAHR!

Lebensgefahr, wenn der Not-Aus-Schalter nicht aktiviert ist!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein.

- Befestigen Sie die Not-Aus-Schnur an Ihrem Handgelenk oder an Ihrer Schwimmweste.

GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektromagnetische Strahlung!

Die Folgen können Tod oder schwere Körperverletzung sein.

- Personen mit Herzschrittmachern müssen einen Mindestabstand von 50 cm zum Motor und zum Magnetchip des Not-Aus-Schalters einhalten.

HINWEIS

- Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme, ob der Not-Aus-Schalter ordnungsgemäß funktioniert.
- Aktivieren Sie im Notfall sofort den Not-Aus-Schalter.

Um den Motor im Notfall zu stoppen, können Sie:

- Den Gangwahlhebel mit den Bedienelementen (+) und (-) auf dem Touchscreen oder durch Antippen der Geschwindigkeitsanzeige in der Mitte des Bildschirms (E) in die Position N (Neutral) bringen.
- Den magnetischen Not-Aus-Schalter (Kill Switch) (K) durch Ziehen am Kabel entfernen.

Nur wenn der magnetische Not-Aus-Schalter nicht funktioniert, trennen Sie das direkt an die Batterie angeschlossene Kabel.

5.2 Beginn der Fahrt

HINWEIS

- Bei sichtbaren Schäden an Bauteilen oder Kabeln darf der Motor nicht gestartet werden.
- Stellen Sie sicher, dass alle Personen an Bord eine Schwimmweste tragen und dass alle Sicherheitsvorschriften für die Navigation eingehalten werden.
- Befestigen Sie vor der Abfahrt das Not-Aus-Seil an Ihrem Handgelenk oder an Ihrer Schwimmweste.
- Überprüfen Sie während der Fahrt ständig und sorgfältig den Ladezustand der Batterie und passen Sie gegebenenfalls die Geschwindigkeit an.

HINWEIS

- Entfernen Sie in flachem Wasser oder in der Nähe von Schwimmern den magnetischen Not-Aus-Schalter, um ein versehentliches Starten des Motors zu verhindern.

Der Motor startet automatisch, wenn der magnetische Not-Aus-Schalter in die vorgesehene Position (K) gebracht wird.

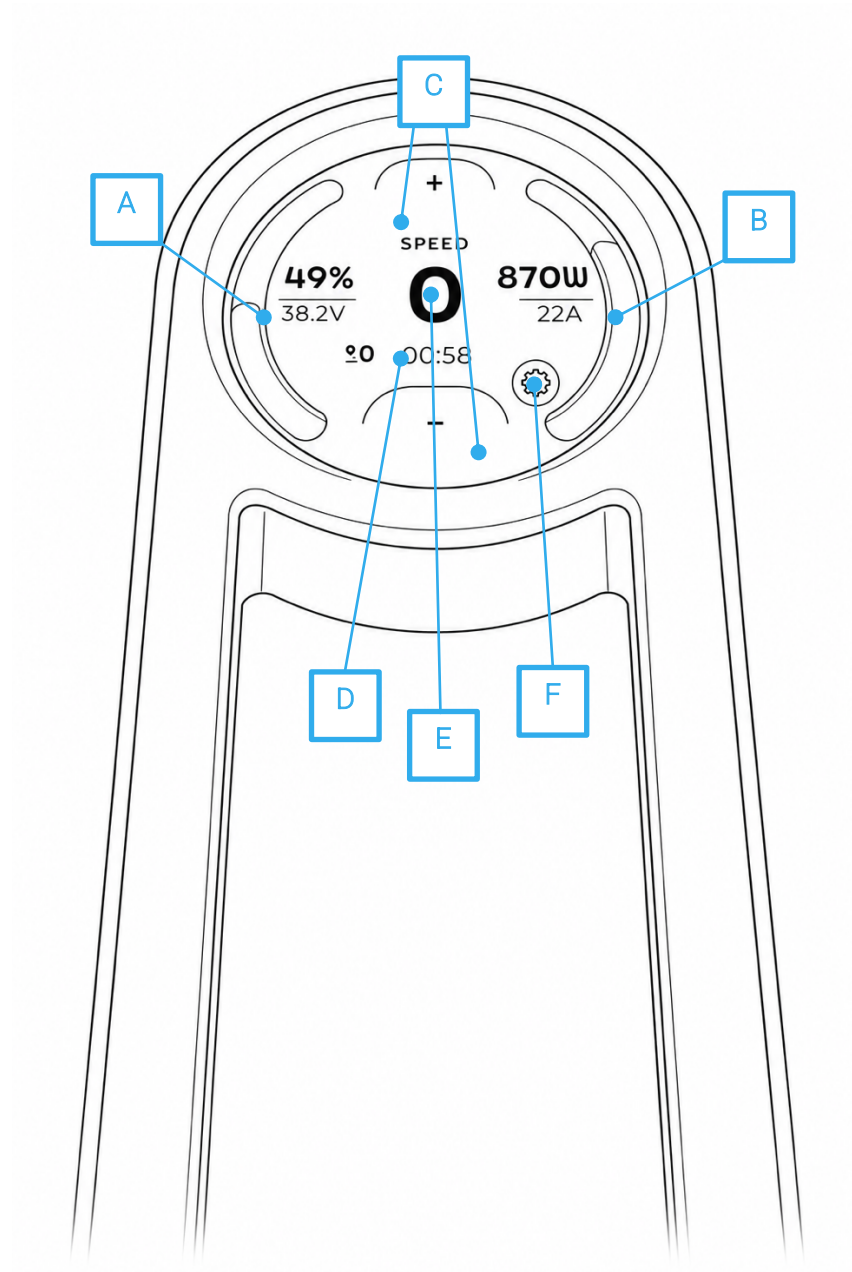
- Stellen Sie sicher, dass die Batterie Batterie gemäß den Anweisungen in Abschnitt 4.4 korrekt an den Motor angeschlossen ist.
- Schließen Sie den magnetischen Not-Aus-Schalter an.
- Warten Sie einige Augenblicke, bis die Anzeige an der Pinne aufleuchtet.
- Der Motor läuft jetzt und ist bereit zum Segeln. Der Gang befindet sich in N (Neutral).

5.3 Verwendung des Touchscreens

Das Boatee Smart 1.3 ist mit einem Touchscreen-Display ausgestattet, das sich auf der Steuerleiste befindet. Der Bildschirm zeigt wichtige Navigationsdaten an und ermöglicht es Ihnen, die Motorleistung präzise einzustellen.

HINWEIS

- Reinigen Sie den Touchscreen vor und nach jedem Gebrauch immer mit einem Mikrofasertuch.
Vermeiden Sie Wasser- oder Schmutzansammlungen.
- Entfernen Sie den magnetischen Not-Aus-Schalter, bevor Sie das Display reinigen, um zu verhindern, dass der Motor versehentlich aktiviert wird.



Display:

- A. Batteriestatusanzeige
 - a. Ladeprozentsatz
 - b. Spannung
- B. Anzeige der momentanen Leistung
 - a. Leistung
 - b. Strom
- C. Steuertasten
- D. Verbleibende Reichweite
- E. Fahranzeige

F. Menü „Einstellungen“

5.4 Vorwärts/Rückwärts

Die Steuerung des Boatee Smart 1.3 ist einfach und intuitiv. Der Motor bietet 10 Vorwärtsgänge und 5 Rückwärtsgänge.

Beim Start befindet sich der Motor immer in der Position **N** (Neutral).

So beschleunigen Sie:

- Drücken Sie die **Taste „+“** oben auf dem Display, um vorwärts zu fahren. Mit jedem Tastendruck erhöht sich die Geschwindigkeit.

Verlangsamen/Anhalten:

- Drücken Sie die **Taste „-“** am unteren Rand des Displays, um die Geschwindigkeit zu verringern, bis der Motor wieder in die Position **N** (Leerlauf) zurückkehrt.
- Um den Motor sofort zu stoppen, drücken Sie die Geschwindigkeitsanzeige in der Mitte des Bildschirms (E).

So legen Sie den Rückwärtsgang ein:

- Drücken Sie in der **Stellung N** (Neutral) die **Taste „-“**, um den Rückwärtsgang einzulegen. Mit jedem weiteren Drücken wird die Rückwärtsgeschwindigkeit erhöht.

5.5 Lenkung

Um die Fahrtrichtung des Bootes zu ändern, halten Sie die Pinne fest und drehen Sie sie in die entgegengesetzte Richtung, in die der Bug des Bootes fahren soll.

Um nach links zu fahren:

- Drehen Sie die Pinne nach Steuerbord.

Nach rechts drehen:

- Drehen Sie die Pinne nach Backbord.

Um geradeaus zu fahren:

- Halten Sie die Pinne gerade.

HINWEIS

- Halten Sie die Pinne während der Fahrt immer fest.
- Eine plötzliche Welle oder der Kontakt mit schwimmenden Objekten oder dem Meeresboden kann dazu führen, dass der Motor abrupt die Richtung ändert.

5.6 Menü „Einstellungen“

Verwenden Sie die Schaltfläche „Settings“ (Einstellungen) (F), um:

- Die Batteriespannung einzustellen.
- Die Nennkapazität der Batterie einzustellen.
- Das Display in die gewünschte Ausrichtung zu drehen, bis zu 360°.

HINWEIS

- Die korrekte Einstellung der Batteriespannung und der Nennkapazität ist unerlässlich, damit die Schätzung der verbleibenden Reichweite zuverlässig ist.
- Falsche Einstellungen können zu einer ungenauen Angabe der verbleibenden Akkureichweite führen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Werte Sie eingeben sollen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an Boatee unter supporto@boatee.it.

6. Wartung und Instandhaltung

Die Wartung Ihres Boatee Smart 1.3 wurde auf ein Minimum reduziert, um maximale Einfachheit zu gewährleisten. Der wichtigste Schritt ist, alle untergetauchten Teile sofort nach jedem Gebrauch mit frischem Wasser abzuspülen.

Dies ist wichtig, um den Motor langfristig zu erhalten, insbesondere nach dem Einsatz in Salzwasser.

Die Oberflächen des Motors können mit handelsüblichen Haushaltsreinigungsmitteln gereinigt werden. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel für Kunststoff- oder Aluminiumteile. Sprühen Sie alle zwei Monate alle elektronischen Kontakte mit dem entsprechenden Kontaktreiniger ein.

HINWEIS

Wartungsarbeiten dürfen nur von spezialisiertem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an den Boatee-Support oder an einen autorisierten Partner.

- Der Magnetchip des Not-Aus-Schalters und die Batterie müssen vor der Durchführung von Wartungs- und/oder Reinigungsarbeiten getrennt werden

6.1 Korrosionsschutz

Um die Auswirkungen von galvanischer Korrosion zu minimieren, treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Lagern Sie den Motor nur an einem trockenen Ort.
- Pflegen Sie die Kabelverbindungen regelmäßig mit einem geeigneten Kontaktspray (z. B. Wetprotect).
- Fetten Sie regelmäßig die Gewinde der Flügelmutter der Halterung.
- Spülen Sie den Motor nach dem Gebrauch in Salzwasser mit Süßwasser ab.
- Wenn der Motor in Salzwasser verwendet wird, müssen Zinkanoden verwendet werden.

Die Anode muss nach jedem Gebrauch einer Sichtprüfung unterzogen werden. Wenn die Anode Anzeichen übermäßiger Korrosion aufweist, muss sie ersetzt werden. Es wird in jedem Fall empfohlen, die Anode alle 12 Monate zu ersetzen.

HINWEIS

Für Informationen zu Ersatzteilen und deren Einbau wenden Sie sich bitte an den Boatee-Kundendienst oder einen autorisierten Partner.

7. Allgemeine Garantiebedingungen

Der Boatee Smart 1.3 ist auf Zuverlässigkeit und eine lange Lebensdauer ausgelegt. Sollten Probleme auftreten, gelten für die anwendbare Garantie die folgenden Bedingungen.

7.1 Dauer und Gültigkeit der Garantie

Für den Boatee Smart 1.3-Motor gilt eine gesetzliche Garantie von 24 Monaten.

Die Garantie beginnt mit dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkunden und gilt für alle Systemkomponenten, sofern in diesem Kapitel nicht anders angegeben.

7.2 Garantieumfang

Die Garantie gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkäufer.

Produkte, die, auch nur vorübergehend, für gewerbliche Zwecke oder von öffentlichen Einrichtungen verwendet werden, sind von der 24-monatigen Garantie ausgeschlossen. In solchen Fällen gilt eine 12-monatige Garantie.

Gewährleistungsansprüche müssen innerhalb von sechs (6) Monaten nach Feststellung des Mangels geltend gemacht werden.

7.3 Garantieumfang

Die Garantie gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkäufer.

Produkte, die, auch nur vorübergehend, für gewerbliche Zwecke oder von öffentlichen Einrichtungen verwendet werden, sind von der 24-monatigen Garantie ausgeschlossen. In solchen Fällen gilt eine 12-monatige Garantie.

Garantieansprüche müssen innerhalb von sechs (6) Monaten nach Entdeckung des Mangels geltend gemacht werden.

Die Entscheidung, defekte Komponenten zu reparieren oder zu ersetzen, liegt ausschließlich bei Boatee. Vertriebspartner und Einzelhändler sind nicht befugt, im Namen von Boatee verbindliche Erklärungen oder Garantieverpflichtungen abzugeben.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Alle Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen;
- Routinewartung.

Boatee behält sich das Recht vor, einen Garantieanspruch in den folgenden Fällen abzulehnen:

- Der Anspruch wurde nicht korrekt eingereicht (z. B. keine Kontaktaufnahme mit uns vor der Rücksendung des Produkts, fehlender Kaufbeleg oder unvollständige Unterlagen);
- Das Produkt wurde manipuliert oder verändert;
- die Sicherheits-, Gebrauchs- und Wartungsanweisungen im Handbuch wurden nicht befolgt;
- die vorgeschriebenen Wartungsintervalle wurden nicht eingehalten oder dokumentiert;
- das Produkt wurde verändert, modifiziert oder mit Teilen oder Zubehör ausgestattet, die nicht von Boatee genehmigt oder empfohlen wurden;
- Wartungs- oder Reparaturarbeiten von nicht autorisierten Zentren oder unter Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen durchgeführt wurden.

7.4 Rechte des Käufers

Diese Garantie schränkt die Rechte des Endkäufer aus dem mit dem Händler geschlossenen Kaufvertrag weder ein noch ersetzt sie diese.

7.5 Garantieverfahren

Die Einhaltung des nachstehend beschriebenen Garantieverfahrens ist Voraussetzung für die Anerkennung von Garantierechten.

Um sicherzustellen, dass Ihre Garantieansprüche schnell und effizient bearbeitet werden, befolgen Sie bitte diese Anweisungen:

- Bei Beschwerden wenden Sie sich bitte im Voraus an den Boatee-Support. Der Service stellt Ihnen bei Bedarf eine Fallreferenznummer zur Verfügung.
- Bitte halten Sie bei der Geltendmachung Ihres Anspruchs Ihren Kaufbeleg und das ausgefüllte Garantiezertifikat bereit.
- Wenn Sie das Produkt an das Boatee-Servicecenter schicken, stellen Sie bitte sicher, dass es für den Transport sicher verpackt ist. Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung während des Transports verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

Für weitere Informationen zum Garantieverfahren wenden Sie sich bitte an Boatee unter supporto@boatee.it.

8. Entsorgung und Umwelt

Der Boatee Smart 1.3-Motor, seine elektronischen Komponenten und die Batterien müssen gemäß den im Verwendungsland geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Elektrische und elektronische Produkte und Batterien dürfen nicht mit unsortiertem Hausmüll entsorgt werden. Am Ende ihrer Nutzungsdauer müssen sie zu autorisierten Sammelstellen gebracht oder über die örtlich festgelegten Entsorgungssysteme entsorgt werden.

Informationen zur korrekten Entsorgung finden Sie in den örtlichen Vorschriften oder wenden Sie sich an Ihren Boatee-Händler.

9. Urheberrecht

Dieses Handbuch und alle darin enthaltenen Inhalte (Texte, Bilder, Zeichnungen und andere Materialien) sind urheberrechtlich geschützt.

Jegliche Vervielfältigung, auch auszugsweise, Verbreitung oder Verwendung ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Boatee ist untersagt.

Boatee behält sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern.

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um die Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen zu gewährleisten. Boatee kann jedoch nicht für Fehler oder Auslassungen haftbar gemacht werden.



EU-Konformitätserklärung



Modell: Boatee 1.3 Smart Motor

Hersteller: Boatee by Cesare Malescia

Via Zerba, 1

22074 Lomazzo (CO)

USt-IdNr. IT04230520134

REA CO-429553

Wir erklären hiermit, dass es die grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinien und Verordnungen erfüllt:

DIRECTIVE 2013/53/EU Recreational Craft Directive

Applicable harmonised standards:

- EN ISO 16315:2016
- EN ISO 25197:2020/A11:2023

DIRECTIVE 2006/42/EG Machinery Directive

Applicable harmonised standards:

- EN ISO 12100:2010

DIRECTIVE 2014/53/EU Radio Equipment Directive

Applicable harmonised standards:

- Radio: EN 300328 V2.2.2
- EMC: EN 301489-1 V2.2.3 EN301489-17 V3.2.4
- Health: EN IEC 62311:2020
- Safety: EN 62368-1:2020 + A11:2020

DIRECTIVE 2014/30/EU EMC Directive

Applicable harmonised standards:

- EN 61000-6-2:2019
 - EN 61000-6-4:2019
-

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Unterzeichnet am 31. März 2026 in Lomazzo (CO)

Name und Position: Cesare Malescia – Inhaber

Modell**Boatee 1.3 Smart Motor**

Seriennummer:

Kaufdatum:

Name des Händlers:

**Unterschrift und Stempel
des Händlers:**

Die Garantie gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum der Lieferung des Produkts an den Endkäufer. Produkte, die, auch nur vorübergehend, für kommerzielle Zwecke oder von öffentlichen Einrichtungen verwendet werden, sind von der 24-monatigen Garantie ausgeschlossen. In solchen Fällen gilt eine Garantie von 12 Monaten. Garantieansprüche müssen innerhalb von sechs (6) Monaten nach Entdeckung des Mangels geltend gemacht werden. Die Entscheidung, defekte Komponenten zu reparieren oder zu ersetzen, liegt ausschließlich bei Boatee.

Vertriebspartner und Einzelhändler sind nicht befugt, im Namen von Boatee verbindliche Erklärungen oder Garantieverpflichtungen abzugeben.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Alle Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen;
- Routinemäßige Wartung.
- Die Batterie (durch die Herstellergarantie abgedeckt)

Boatee behält sich das Recht vor, einen Garantieanspruch in den folgenden Fällen abzulehnen:

- Der Anspruch wurde nicht korrekt eingereicht (z. B. keine Kontaktaufnahme mit uns vor der Rücksendung des Produkts, fehlender Kaufbeleg oder unvollständige Unterlagen);
- Das Produkt wurde manipuliert oder verändert;
- Die Sicherheits-, Gebrauchs- und Wartungsanweisungen im Handbuch wurden nicht befolgt;
- Die vorgeschriebenen Wartungsintervalle wurden nicht eingehalten oder dokumentiert;
- Das Produkt wurde verändert, modifiziert oder mit Teilen oder Zubehör ausgestattet, die nicht von Boatee genehmigt oder empfohlen wurden;
- Wartungs- oder Reparaturarbeiten wurden von nicht autorisierten Zentren oder unter Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen durchgeführt.

Um sicherzustellen, dass Ihre Garantieansprüche schnell und effizient bearbeitet werden, befolgen Sie bitte diese Anweisungen:

- Wenden Sie sich bei allen Ansprüchen bitte im Voraus an den Boatee-Kundendienst. Der Service stellt Ihnen bei Bedarf eine Fallreferenznummer zur Verfügung.

- Bitte halten Sie bei der Geltendmachung Ihres Anspruchs Ihren Kaufbeleg und das ausgefüllte Garantiezertifikat bereit.
- Wenn Sie das Produkt an das Boatee-Servicecenter schicken, stellen Sie bitte sicher, dass es für den Transport sicher verpackt ist. Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung während des Transports verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

Für weitere Informationen zum Garantieverfahren wenden Sie sich bitte an Boatee unter supporto@boatee.it .